LEITFADEN ZUR
UNTERNEHMENSGRÜNDUNG
IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH

AXADA

Giving Your Business The Edge!

EINFÜHRUNG

Dieser Leitfaden wurde verfasst, um die häufigsten Fragen zu beantworten, die uns von internationalen Unternehmen gestellt werden, die erwägen, ein Geschäft im Vereinigten Königreich zu gründen.

Sie finden hier praktische Anleitungen zu Themen wie der Firmengründung und dem Umgang mit Steuern sowie auch Informationen zu den Visa-Anforderungen. Die Informationen in diesem Leitfaden basieren auf dem Wissen, das wir in den vielen Jahren gesammelt haben, in denen wir internationalen Unternehmen geholfen haben, sich im Vereinigten Königreich zu etablieren.

Wir hoffen, dass Sie diesen Leitfaden nützlich finden und stehen Ihnen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

Das Axada Team

UK Nummer:
+44 (0) 20 3000 6776

US Nummer:
+1 8333 133 170

info@axadaglobal.com

www.axadaglobal.com

WARUM IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH INVESTIEREN?

Das Vereinigte Königreich bietet ein äußerst wettbewerbsfähiges und unternehmensfreundliches Umfeld, was es zu einem attraktiven Ziel für Investoren macht. Als fünftgrößte Volkswirtschaft (gemessen am BIP) unterhält das Vereinigte Königreich robuste globale Handelsbeziehungen und ist für seine Innovationskraft und Führungsrolle im Finanz-, Technologie- und Gesundheitssektor bekannt. Zusätzlich fördert die Regierung durch vorteilhafte Rahmenbedingungen und Anreize aktiv ausländische Investitionen und das Wachstum von Unternehmen.

1. UNTERNEHMERFREUNDLICH

Laut dem Global Competitiveness Report (GCR) des Weltwirtschaftsforums schneidet das Vereinigte Königreich aufgrund seines robusten wirtschaftlichen Rahmens und seiner Innovationskraft in allen Schlüsselsektoren gut ab und hält eine starke Position im internationalen Wettbewerb.

2. QUALIFIZIERTE ARBEITSKRÄFTE

Da das Vereinigte Königreich einige der weltweit führenden Bildungs- und Forschungseinrichtungen beherbergt, verfügt es über ein gutes Angebot an hochqualifizierten Arbeitskräften.

3. WETTBEWERBSFÄHIGE STEUERSÄTZE

Die britische Regierung ist entschlossen, ein wettbewerbsfähiges Steuersystem innerhalb der G20 aufrechtzuerhalten. Der aktuelle Körperschaftsteuersatz von 19-25% unterstreicht die kontinuierlichen Bemühungen, die Attraktivität und Unterstützung für Unternehmen weltweit zu stärken.

4. FINANZZENTRUM DER WELT

London gilt als die Finanzhauptstadt der Welt. Unternehmen haben die Möglichkeit, über die britischen Märkte Kapital aufzunehmen.

5. INNOVATIONSFÜHRER

Der Global Innovation Index (GII) der WIPO stuft das Vereinigte Königreich regelmäßig als führend in Innovation ein, dank seiner starken Leistungen in Forschung, Entwicklung, Unternehmensaktivitäten und Bildungsinfrastruktur.

6. IKT-INFRASTRUKTUR

Das Vereinigte Königreich verfügt über eine umfangreiche Breitband- und IKT-Infrastruktur, die zu den stärksten der Welt gehört.

7. VERKEHR

Das Vereinigte Königreich verfügt über voll integrierte Flughafen-, Seehafen-, Eisenbahn- und Straßenverkehrsverbindungen zu Orten in der ganzen Welt. Schnelle Verbindungen nach Europa machen das Vereinigte Königreich zu einem perfekten Standort.

Die britische Regierung betont klar:

"The UK is open for business!"

WELCHE UNTERNEHMENS-STRUKTUR SOLLTE ICH WÄHLEN?

Internationale Unternehmen sollten den rechtlichen und regulatorischen Rahmen des Vereinigten Königreichs verstehen, bevor sie tätig werden. Die Wahl der Unternehmensstruktur hängt von den Zielen ab, die das Unternehmen im Vereinigten Königreich erreichen möchte. Die gängigsten Strukturen, die internationale Unternehmen wählen, sind:

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Repräsentanz

Niederlassung

GESELLSCHAFT MIT BESCHRÄNKTER HAFTUNG

Die meisten Unternehmen gründen eine Limited Company, da sie viele Vorteile bietet und langfristig das Wachstum des Unternehmens erleichtert. Kunden und Lieferanten bevorzugen den Umgang mit Limited Companies, und die Gründung dieser Unternehmensform ist schnell und einfach und erfordert nur £1 Kapital. Es ist nicht notwendig, die Jahresabschlüsse des Mutterunternehmens öffentlich bei Companies House einzureichen, was bei einer Niederlassung erforderlich ist. Je nach Größe des Unternehmens oder der Unternehmensgruppe kann eine Prüfung der Jahresabschlüsse verpflichtend sein.

REPRÄSENTANZ

Beim Testen eines neuen Marktes nutzen multinationale Unternehmen manchmal ein Repräsentanzbüro oder einen lokalen Agenten. Oft arbeiten Mitarbeiter im Home Office was steuerliche Konsequenzen für das Unternehmen haben kann. Abhängig von den durchgeführten Aktivitäten kann dies eine steuerpflichtige Präsenz erzeugen, bei der die Compliance-Verpflichtungen erfüllt werden müssen. Es ist wichtig, dass interne Unternehmensvereinbarungen und Verträge die wirtschaftliche Realität der Geschäftsfunktionen widerspiegeln. Eine Registrierung bei Companies House und HMRC kann erforderlich sein.

NIEDERLASSUNG

Der Hauptunterschied zwischen einer Tochtergesellschaft und einer Niederlassung besteht darin, dass eine Tochtergesellschaft eine eigenständige juristische Person ist, während eine Niederlassung rechtlich dieselbe Einheit wie das Mutterunternehmen darstellt. Dadurch kann das Mutterunternehmen potenziell rechtlichen Auseinandersetzungen aussgesetzt sein. Genau wie eine Limited Company wird eine Niederlassung bei Companies House registriert, jedoch ist die Gründung einer Niederlassung komplizierter und es sind umfangreiche Informationen vom Mutterunternehmen erforderlich, die auch veröffentlicht werden.

WELCHE VORSCHRIFTEN SIND ZU BEACHTEN?

Unabhängig davon, welche dieser Strukturen verwendet wird, ist eine jährliche Compliance erforderlich. Jedes Jahr müssen private Limited Companies Folgendes vorbereiten und einreichen:

- Vollständige ('gesetzliche') Jahresabschlüsse, jährliche Confirmation Statements und ein Transparenzregister bei Companies House (das Transparenzregister muss laufend aktualisiert werden).
- Eine Steuererklärung des Unternehmens bei HMRC

Die meisten bei Companies House eingereichten Informationen sind der Öffentlichkeit zugänglich.

Die Jahresabschlüsse müssen 9 Monate nach Jahresende eingereicht werden, und die Steuererklärung ist 12 Monate nach dem Ende des Geschäftsjahres fällig. Die Steuerzahlung ist 9 Monate und 1 Tag nach Jahresende fällig.

Welche Anforderungen gelten für Niederlassungen?

Niederlassungen müssen ebenfalls bei Companies House registriert werden, und in den meisten Fällen sind ausländische Muttergesellschaften verpflichtet, ihre Jahresabschlüsse bei Companies House einzureichen. Eine ausländische Gesellschaft sollte außerdem Companies House über alle Änderungen der ursprünglich zur Registrierung eingereichten Informationen informieren, sobald diese Änderungen eintreten.

Wie sieht es mit den Steuern aus?

Die britische Regierung hat sich verpflichtet, ein wettbewerbsfähiges Steuersystem zu schaffen und das Unternehmenssteuersystem reformiert, um es für internationale Unternehmen attraktiv zu gestalten.

Körperschaftssteuern im Vereinigten Königreich

Das Vereinigte Königreich hat flexible und wettbewerbsfähige Regeln für die Besteuerung der Gewinne von multinationalen Unternehmen, einschließlich eines modernisierten Systems für kontrollierte ausländische Unternehmen (CFC-Regime) sowie zahlreiche Doppelbesteuerungsabkommen. Dies macht das Vereinigte Königreich zu einem attraktiven Standort für Hauptsitze, regionale Holdinggesellschaften und globale oder regionale Geschäftszentralen. Im Vereinigten Königreich registrierte Firmen, die im Vereinigten Königreich geleitet und kontrolliert werden, sind verpflichtet, auf ihre weltweiten Gewinne Körperschaftsteuer im Vereinigten Königreich zu zahlen. Andere Unternehmen sind verpflichtet, Körperschaftsteuer nur auf Gewinne aus britischen Betriebsstätten und auf britische Einkünfte zu zahlen.

UMSATZSTEUER

Unternehmen die vorhaben, im Vereinigten Königreich zu handeln, sollten von Anfang an die Auswirkungen der Umsatzsteuer (VAT) in Betracht ziehen, da die VAT oft kompliziert werden kann.

WAS IST DIE REGISTRIERUNGSSCHWELLE IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH?

Alle Unternehmen, die steuerpflichtige Lieferungen im Vereinigten Königreich tätigen, müssen sich für die Umsatzsteuer registrieren, sobald sie die jährliche Registrierungsschwelle überschreiten.

WAS MÜSSEN INTERNATIONALE HÄNDLER BEACHTEN?

Für ausländische Händler, auch wenn sie nicht ansässig sind, kann die Verpflichtung zur Registrierung in verschiedenen Situationen wirksam werden und oft ist eine Registrierung ab dem ersten Verkauf notwendig. Dies kann dazu führen, dass eine Umsatzsteuerregistrierung früher erforderlich ist, als gedacht. Es ist wichtig, sich rechtzeitig zu registrieren, denn wenn ein Unternehmen sich verspätet für die Umsatzsteuer registriert, erwartet HMRC dennoch, Umsatzsteuer auf Verkäufe ab dem Datum des ersten Verkaufs, an dem das Unternehmen sich hätte für die Umsatzsteuer registrieren müssen, was den Gewinn erheblich verringern würde.

IST EINE FREIWILLIGE REGISTRIERUNG MÖGLICH?

Es besteht die Möglichkeit, sich freiwillig für die Umsatzsteuer zu registrieren, und viele kleine oder neue Unternehmen tun dies, um Glaubwürdigkeit bei Lieferanten zu erlangen, um Vorsteuer zurückzufordern und auch um das Pflichtregistrierungsdatum nicht zu verpassen. Sobald das Unternehmen für VAT registriert, wird auf Verkäufe (Outputs) Umsatzsteuer zum aktuellen Satz erhoben und an die Steuerbehörde (HMRC) abgeführt, abzüglich der Vorsteuer, die das Unternehmen auf Einkäufe (Inputs) gezahlt hat. In einigen Fällen kann eine Rückerstattung fällig sein. Eine freiwillige Registrierung jedoch ist nicht immer möglich. Die Berechtigung zur Umsatzsteuerregistrierung sollte vor Einreichung eines Antrags geprüft werden.

Axada kann Unternehmen dabei unterstützen, zu ermitteln, wann eine Umsatzsteuerregistrierungspflicht entsteht, und sich um den Antragsprozess kümmern.

WIE KANN ICH IN DAS

VEREINIGTE KÖNIGREICH IMPORTIEREN?

Bevor Sie Ware in das Vereinigte Königreich einführen können, müssen Sie sich als Importeur beim britischen Steueramt registrieren. Dies erfordert normalerweise eine Umsatzsteuerregistrierung, damit die Einfuhrumsatzsteuer zurückerstattet werden kann. Eine EORI-Nummer ist ebenfalls erforderlich, um Waren einzuführen.

PROBEIMPORT

Unternehmen testen oft neue Märkte, indem sie ihre Produkte importieren und Vertriebsagenten nutzen, bevor sie sich entscheiden, ihre Aktivitäten auf einen neuen Markt auszuweiten. Wenn Waren im Vereinigten Königreich gelagert werden, ist möglicherweise eine Umsatzsteuerregistrierung erforderlich.

Axada hat sich auf die Beratung bei grenzüberschreitenden Umsatzsteuerfragen spezialisiert. Wir würden uns freuen, Ihre Fragen zu beantworten.

WAS MUSS ICH WISSEN,
WENN ICH MITARBEITER EINSTELLE?

UK-Visumgesetze

Die gesetzlichen Anforderungen im Vereinigten Königreich sind arbeitgeberfreundlich, aber es gelten strenge Regeln. Es ist gesetzlich vorgeschrieben, dass alle Mitarbeiter Arbeitsverträge haben müssen, auch wenn diese in sehr einfacher Form vorliegen können. Es gibt einige Anforderungen an den Inhalt eines Arbeitsvertrags. Dazu gehören grundlegende Informationen wie Stellenbeschreibung, Lohn, Arbeitszeiten, Urlaubsanspruch und Kündigungsfristen sowie Gesundheits- und Sicherheitsklauseln sowie disziplinarische und Beschwerdeverfahren. Im Vereinigten Königreich müssen Arbeitgeber Mindestlöhne zahlen, und diese Tarife variieren je nach Alter des Arbeitnehmers. Für alle Angelegenheiten bezüglich Arbeitsgenehmigungen und Beschäftigungsfragen, bei denen wir nicht selbst helfen können, werden wir Sie mit unseren spezialisierten rechtlichen Kontakten im Vereinigten Königreich in Verbindung bringen.

Lohnsteuer für Arbeitnehmer - Pay As You Earn (PAYE)

Als Arbeitgeber müssen Sie in der Regel die fälligen Einkommensteuern auf das Gehalt Ihrer Mitarbeiter berechnen. PAYE ist das System von HM Revenue and Customs (HMRC) zur Einziehung von Einkommensteuer und Nationalversicherungsbeiträgen aus Beschäftigung. Wenn Sie Ihre Mitarbeiter über die Lohnabrechnung bezahlen, müssen Sie Abzüge für PAYE-Steuern vornehmen und diese vor der Zahlung an Ihre Mitarbeiter an HMRC melden. Arbeitgeber zahlen zusätzlich zu den vom Gehalt ihrer Mitarbeiter abgezogenen Nationalversicherungsbeiträgen auch eigene Nationalversicherungsbeiträge. Ausländische Unternehmen, die ihre Mitarbeiter zur Arbeit ins Vereinigte Königreich entsenden, müssen sich normalerweise für eine Gehaltsabrechnung registrieren lassen. Für weitere Fragen wenden Sie sich gerne an unser Beratungsteam.

Regeln für Rentensysteme

Die Regeln im Vereinigten Königreich besagen, dass die meisten Arbeitgeber nun allen qualifizierten Mitarbeitern arbeitsbezogene Rentensysteme zur Verfügung stellen müssen, damit diese Beiträge leisten können.

Nutzung von Subunternehmern oder Agenten

Anstatt sofort Mitarbeiter einzustellen, beginnen einige Unternehmen damit, Agenten oder Subunternehmer im Vereinigten Königreich einzusetzen. Es ist ratsam, rechtlichen Rat einzuholen, um sicherzustellen, dass keine Steuern abgeführt werden müssen.

ENTSENDUNG VON MITARBEITERN ZUR
ARBEIT IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH

Um als Ausländer im Vereinigten Königreich zu arbeiten, benötigt man ein Arbeitsvisum wie das Skilled Worker Visa, ein bestätigtes Jobangebot von einem zugelassenen Arbeitgeber und ein Gehalt, das die Mindestanforderungen erfüllt. Englischkenntnisse müssen durch einen Test wie IELTS nachgewiesen werden, und ausreichende finanzielle Mittel sind erforderlich. Zudem muss eine Sozialversicherungsnummer beantragt werden. Für bestimmte Berufe kann eine Anerkennung oder Registrierung nötig sein. Die Zahlung des Immigration Health Surcharge ist ebenfalls erforderlich. Diese Voraussetzungen können je nach Visum und individueller Situation variieren.

WERDEN INTERNATIONALE ARBEITNEHMER, DIE IM VEREINIGTEN KÖNIGREICH ARBEITEN, DOPPELT BESTEUERT?

Manchmal können die Einkünfte, die an international mobile Mitarbeiter mit kurzfristigen Verträgen gezahlt werden, von der britischen PAYE-Steuer befreit sein, wenn der Mitarbeiter auf der ausländischen Gehaltsliste bleibt und die Befreiung mit dem HMRC vereinbart wird. Solche Vereinbarungen können zusätzliche Meldepflichten und besondere Bedingungen haben. Es gibt auch weitere Steuervorteile für entsandte Mitarbeiter, die sich für kurze Zeiträume im Vereinigten Königreich aufhalten. Arbeitgeber können steuerfreie Zahlungen an entsandte Mitarbeiter leisten, die Heimreisen, vorübergehende Unterkünfte und Lebenshaltungskosten umfassen. Solche Vereinbarungen können zusätzliche Meldepflichten und besondere Bedingungen haben. Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

MITARBEITER FINDEN

Gute Mitarbeiter in einem wettbewerbsintensiven Markt zu gewinnen und zu halten, bedeutet oft, attraktive Zusatzleistungen als Teil des Gesamtpakets anbieten zu müssen. Egal, ob Sie eine Stelle selbst ausschreiben oder eine Personalvermittlung nutzen, die meisten Positionen sind mit zusätzlichen Beschäftigungsvorteilen verbunden. Wir können Sie bei der Planung eines Vergütungspakets beraten und einen Anbieter von Zusatzleistungen organisieren, um ein maßgeschneidertes Paket zusammenzustellen. Wir übernehmen die gesamte Verwaltung für Sie und Ihre Mitarbeiter, so dass Sie sich nicht darum kümmern müssen.

Axada kann Sie bei der Planung eines Vergütungspakets beraten und einen Leistungsanbieter organisieren.

VERSICHERUNG UND BANKWESEN

ARTEN VON VERSICHERNGSPLÄNEN

Im Vereinigten Königreich ist eine Versicherung gegen bestimmte Risiken verpflichtend. Sobald Sie Mitarbeiter beschäftigen, sollten Sie eine Arbeitgeberhaftpflichtversicherung abschließen. Diese bietet den wichtigsten Schutz für Ihr Unternehmen. Nachstehend finden Sie weitere Versicherungen im Überblick:

Gebäude- und Sachversicherung

zur Abdeckung von Bürogebäuden und Dingen wie Computerausrüstung, Lagerbeständen, Bargeld und Betrug.

Haftpflichtversicherung

wie Arbeitgeberhaftpflicht, Betriebs- und Produkthaftpflicht, Berufshaftpflicht sowie Internet-Sicherheitsversicherung.

Mitarbeiterversicherung

wie Unfallversicherung, Reiseversicherung sowie private Krankenversicherung.

Andere Versicherungen

umfassen Kfz- und Rechtsschutzversicherung.

ERÖFFNUNG EINES BANKKONTOS

Ein wichtiger erster Schritt für die meisten neuen Unternehmen im Vereinigten Königreich ist die Eröffnung eines Bankkontos. Dieser Prozess kann aufgrund der sorgfältigen Überprüfungen und Geldwäschevorschriften einige Zeit in Anspruch nehmen und bis zu sechs Monate dauern.

SIE SOLLTEN ERWARTEN, VIELE DOKUMENTE BEREITZUSTELLEN, UM EIN BANKKONTO ZU ERÖFFNEN

Bewerbung
Einzelheiten zu den Aktivitäten des Unternehmens und Eigentumsverhältnisse

Mandat
Vollmacht für die Unterzeichner des Kontos

Eigentum
Unternehmens-registrierungsbescheinigung und Eigentümerverzeichnis

Identifizierung
Adress- und ID-Überprüfung für Direktoren, PSCs und Eigentümer

Kontoauszüge
Kopien von persönlichen Kontoauszügen oder Kontoauszügen der Muttergesellschaft

Unser engagiertes Team kann Ihnen dabei helfen, ein Bankkonto zu eröffnen und einen Versicherungsmakler für Ihr neues Unternehmen zu finden.

BÜROS FINDEN

Bevor Sie sich auf die Suche nach einem Büro machen, empfehlen wir Ihnen, eine Liste mit Ihren wichtigsten Anforderungen zu erstellen. Dies wird Immobilienmaklern und Bürovermittlern dabei helfen, das Passende zu finden. In den Großstädten des Vereinigten Königreichs gibt es eine Vielzahl verschiedener Bürooptionen, angefangen von einem virtuellen Büro über gemeinsam genutzte Großraumbüros für Start-ups bis hin zu großen Bürogebäuden und Lagerhallen. Die meisten Unternehmen mieten Büroräume im Vereinigten Königreich, und die wichtigsten Bedingungen sind immer verhandelbar.

Dies sind einige wichtige Faktoren, die zu berücksichtigen sind. Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen, und wir werden Sie mit Fachleuten in Verbindung setzen, die Ihnen helfen können, die richtige Wahl zu treffen.

Periodische Mietüberprüfungen und Mietsteigerungen erfolgen normalerweise alle 5 Jahre, können jedoch verhandelt werden

Mietfreie Zeiten werden oft als Anreiz genutzt

Anreize können als Bargeldleistung zu Beginn eines Mietvertrags gezahlt werden

Die Dauer des Mietvertrags und die Kündigungsklauseln sollten für neue Unternehmen sorgfältig geprüft werden

Reparaturverpflichtungen können die Kosten erheblich erhöhen

Weitere Überlegungen betreffen den steuerpflichtigen Wert, die Nebenkosten, die Umsatzsteuer, die Stempelsteuer, die Registergebühren und die Versorgungskosten

Axada unterstützt Start-ups, wachsende Unternehmen und internationale Konzerne, die ins Vereinigte Königreich expandieren möchten, mit einem umfassenden Paket an professionellen Dienstleistungen.

Unser engagiertes Team steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

UK Nummer: +44 (0) 20 3000 6776

US Nummer: +1 8333 133 170

info@axadaglobal.com

www.axadaglobal.com

AXADA

GIVING YOUR BUSINESS

THE EDGE!